

## **Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates des Marktes Marktrodach vom 21.09.2015**

im Sitzungssaal des Rathauses, Kirchplatz 3, 96364 Marktrodach, Beginn 19:00 Uhr

Sämtliche siebzehn Mitglieder des Gemeinderates waren ordnungsgemäß geladen

Vorsitzender war der Erste Bürgermeister N. Gräbner  
Schriftführerin Katja Wich

Anwesend waren

N. Gräbner  
M. Linke  
A. Murmann  
M. Stöhr  
S. Kaufmann  
T. Hümmrich  
N. Friedlein  
O. Skall  
J. Müller  
R. Holzmann  
Frank Müller  
T. Schorn  
K. Steger  
H. Bähr  
Helmut Wich-Heiter  
M. Stöhr  
M. Linke

Entschuldigt fehlten:

A. Böhm  
T. Ernst

Weitere Anwesende

Zwei Pressevertreter  
ein Zuhörer

Beschlussfähigkeit war gegeben

## **Öffentliche Sitzung**

- TOP 1           Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern
- TOP 2           Errichtung eines barrierefreien Mehrfamilienwohnhauses in Oberrodach
1. Vorstellung der Planung durch die Fa. HTS Plan GmbH
- TOP 3           Informationen des Ersten Bürgermeisters
1. Einladung zur Vorstellung des Fahrzeugkonzepts der Feuerwehren in Marktrodach
  2. Verkehrsgeschwindigkeitsmessgeräte sind bereits eingetroffen
  3. Sanierung der Wege im Friedhof Unterrodach
  4. Baumpflegearbeiten im Friedhof in Unterrodach
  5. Fertigstellung der Homepage
  6. Freibadsaison im Rodach Beach wurde beendet
  7. Ferienbetreuung erstmals in Marktrodach
  8. Baugebiet Bühl IV
  9. Notunterkunft für Flüchtlinge im Dreefs Werk II
- TOP 4           Bauanträge
1. Sonstige und Unvorhergesehenes
- TOP 5           Erteilung des Einvernehmens zur Maßnahmenliste des Landschaftspflegeprogramms für 2015
- TOP 6           Sonstiges und Unvorhergesehenes
1. Hinweis von MGRM H. Bähr zum Bau der Ortsumgehung Zeyern
  2. Anfrage von MGRM T. Hümmrich zur Erschließung des Baugebiets Bühl IV
  3. Hinweis von MGRM T. Hümmrich zum dringenden Sanierungsbedarf der Gemeindeverbindungsstraße nach Mittelberg
  4. Anfrage von MGRM T. Hümmrich wegen Errichtung von Bushäuschen in der Ortsmitte in Unterrodach
  5. Anfrage von MGRM A. Murmann wegen dem Fußweg entlang der Rodach im Bereich Rodachweg

## **Öffentliche Sitzung**

Der Vorsitzende begrüßt die Zuhörer, die Pressevertreter sowie die Gemeinderäte. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

### **TOP 1 ÖS**

#### **Anfragen von Bürgerinnen und Bürger**

Entfällt

### **TOP 2 ÖS**

#### **Errichtung eines barrierefreien Mehrfamilienwohnhauses in Oberrodach Vorstellung der Planung durch die Fa. HTS Plan GmbH**

Der Vorsitzende informiert über das geplante gemeindliche Vorhaben auf dem Grundstück der ehemaligen Schule in Oberrodach in der Schlosswiesen 1 + 3 in Oberrodach. Aufgrund des Quartierskonzepts für Einfamilienwohnhäuser, ein Projekt der Bayerischen Staatsregierung aus dem Jahr 2012, ergab sich ein Bedarf für barrierefreies Wohnen in Marktrodach. In der Sitzung des Marktgemeinderates im Dezember 2014 wurde auf Wunsch der Regierung von Oberfanken, Frau Strehle, ein barrierefreies Mehrfamilienwohnhaus in Marktrodach beschlossen.

Die Planung für dieses Projekt übernahm das Ingenieurbüro HTS Plan GmbH in Kronach. Die Entwurfsplanung für diesen Wohnkomplex kann heute vorgestellt werden.

Der Vorsitzende begrüßt an dieser Stelle Architektin Frau Syndia Wiegand-Räse vom Büro HTS Plan GmbH in Kronach, die die Entwurfsplanung vorstellt:

Das Mehrfamilienwohnhaus wird ein Wohnkomplex bestehend aus zwei Baukörpern verbunden mit einem gemeinsamen Treppenhaus inkl. Liftanlage. Es werden 9 Wohnungen entstehen, die verkauft bzw. vermietet werden können. Drei verbindliche Bewerbungen liegen bereits vor. Weitere Bewerbungen, sowohl zum Erwerb als auch zum Anmieten von Wohnungen werden ab sofort schriftlich in der Gemeindeverwaltung entgegengenommen.

Frau Wiegand stellt eine Wohnung vor:

Ein Notrufsystem ist in diesem Komplex sowie Carports und Besucherparkplätze sind ebenfalls vorgesehen.

MGRM J. Müller hält die Anzahl der angebotenen Wohnungen für zu gering, da der Bedarf für barrierefreies Wohnen in Marktrodach sicherlich viel höher ist. Der Vorsitzende teilt die Meinung. Eine Vergrößerung des Angebots auf diesem Standort ist jedoch nicht möglich.

MGRM O. Skall bittet die Planung so vorzunehmen, dass sich das Anwesen in die nähere Umgebung einfügt. Der Entwurf ist nach seiner Meinung äußerst gelungen und würde sich nach seiner Meinung sehr gut einfügen.

MGRM K. Steger teilt die Auffassung und bittet die Planung so vorzunehmen, so dass der Komplex um einen weiteren Block erweiterbar bleibt soweit der Bedarf in den nächsten Monaten steigen würde.

Der Vorsitzende bedankt sich für die ansprechende und gelungene Planung und bittet um verbindliche Bewerbungen bis Mitte November 2015.

## **TOP 3 ÖS**

### **Informationen des Ersten Bürgermeisters**

#### **1. Einladung zur Vorstellung des Fahrzeugkonzepts der Feuerwehren in Marktrodach**

Der federführende Kommandant der Feuerwehren in Marktrodach, Herr Andre Kestel, wird am 16.10.2015 um 17.00 Uhr der Bitte des Ratsgremiums nachkommen und das Fahrzeugkonzept der Feuerwehren im Gemeindegebiet vorstellen. Eine Einladung an das Gremium ergeht gesondert.

#### **2. Verkehrsgeschwindigkeitsgeräte sind bereits eingetroffen**

Bei der Klausurtagung des Marktgemeinderates hat sich dieser dazu entschieden, dem Thema Verkehr bzw. Verkehrsberuhigung künftig einen höheren Stellenwert einzuräumen. Der hierfür gegründete Arbeitskreis beschäftigte sich somit als erstes mit der Beschaffung von weiteren Geschwindigkeitsmessgeräten, da ein solches in der Gemeinde bereits vorhanden ist und regelmäßig an verschiedenen Standorten aufgestellt wird.

Die beiden Geräte werden immer für ca. 6 Wochen an einem Standort verbleiben und zuerst in Zeyern und an der Ortsdurchfahrt Kleinvichtach aufgehängt. Mit diesem ersten Schritt ist der Weg jedoch nicht zu Ende. Als nächstes wird sich der AK Verkehr voraussichtlich mit der Wiedereinführung einer kommunalen Verkehrsüberwachung befassen. Zudem können gerne weitere Vorschläge von Bürgern für ein verkehrsberuhigteres Marktrodach an die Arbeitskreismitglieder oder die Verwaltung der Marktgemeinde herangetragen werden.

MGRM K. Steger bittet erneut um weitere Querungshilfen auf der B 303 nicht nur im OT Oberrodach/Kleinvichtach. Er weist auf die Gefahren innerhalb der Ortsteile entlang der Bundesstraßen hin.

#### **3. Sanierung der Wege im Friedhof in Unterrodach**

Derzeit werden die Wege im Friedhof in Unterrodach saniert. Begonnen wurde in diesem Jahr mit dem Abschnitt auf der linken vorderen Seite. Um Verständnis in den nächsten Wochen wird gebeten.

#### **4. Baumpflegearbeiten im Friedhof in Unterrodach**

Die Baumpflegearbeiten im Friedhof in Unterrodach sind ebenfalls fachgerecht erledigt worden. Dem Wunsch von vereinzelt Bürgerinnen und Bürger nach einer Baumkappung konnte leider nicht nähergetreten werden.

#### **5. Fertigstellung der Homepage**

Die Homepage des Marktes wurde fertiggestellt und ist sehr gelungen, so der Vorsitzende. Vielen Dank an das Marktrodacher Werbebüro Sommer & Röder für die sehr gute Zusammenarbeit. Herzliche Einladung ergeht zum Reinklicken. Für Ergänzungen oder Änderungen sind wir dankbar.

#### **6. Freibadsaison im „Rodach Beach“ wurde beendet**

Veranlasst durch das wunderbare Badewetter wurde unser Freibad in dieser Saison sehr gut besucht. Erstmals in diesem Jahr haben wir eine weitere Badeaufsicht stundenweise eingestellt zur Unterstützung der Bademeister und der örtlichen Wasserwacht.

Der Betrieb eines Freibades benötigt neben dem gemeindlichen Personal eine hohe Anzahl von ehrenamtlichen Helfern. Unser Dank gilt daher dem Rodach Beach Club e.V., der Wasserwacht Marktrodach, dem Injoy Club Höfles, den Verantwortlichen der Frühschwimmergruppe, allen

Freunden und Gönnern des Freibades, den Bademeistern und dem Bauhof sowie den Ausbildern, die unsere Kinder zum Seepferdchen verhalfen.

## **7. Ferienbetreuung erstmals in Marktrodach**

Erstmals wurde in diesem Jahr eine Ferienbetreuung in der Grundschule durchgeführt. Die Resonanz war sehr hoch. Einen Dank geht an dieser Stelle an die Caritas Kronach mit ihrem Team für die fantastische Betreuung. Auch im nächsten Jahr werden wir für drei Wochen eine Ferienbetreuung in den Sommerferien anbieten.

## **8. Baugebiet Bühl IV**

Die Erschließungsarbeiten im Baugebiet Bühl IV sind im vollen Gange und eine Fertigstellung ist bis Mitte Oktober endgültig geplant. Die Neubürgerinnen und Bürger können somit herzlich willkommen geheißen werden. Vereinzelt Bauplätze stehen noch zum Erwerb zur Verfügung.

## **9. Notunterkunft für Flüchtlinge im Dreefs Werk 2**

Das Landratsamt Kronach hat uns vorletzte Woche darüber informiert, dass die im Kronacher Schulzentrum eingerichtete Notunterkunft ins ehemalige Dreefs Werk 2 verlagert werden soll. Es wurde jedoch darum gebeten, die Information so lange vertraulich zu behandeln, bis von Seiten des Landratsamtes eine offizielle Presseinformation herausgegeben wird. Dies ist am heutigen Montag geschehen.

Die Verwaltung des Marktes Marktrodach war in der Zwischenzeit jedoch nicht untätig, sondern hat das Gespräch mit dem Landratsamt Kronach, den Wohlfahrtsverbänden und dem Vertreter der bisher am Schulzentrum tätigen, ehrenamtlichen Helfern gesucht.

Auch wenn für die Notunterkunft formal der Landkreis Kronach zuständig ist, will sich der Markt Marktrodach nicht aus der Verantwortung stehlen. Neben einer reibungslosen Versorgung der Flüchtlinge, geht es dabei auch um die Sorgen und Bedenken der Bevölkerung sowie möglicherweise auftretende Spannungen. Zur Beruhigung der Bürgerinnen und Bürger sei an dieser Stelle gesagt, dass es laut Aussage des Landratsamtes bisher am Schulzentrum kaum Konflikte zwischen Einheimischen und Flüchtlingen gegeben hat. Ich bin mir sicher, dass dies auch bei uns nicht der Fall sein wird, sind doch die meisten Marktrodacher weltoffene und hilfsbereite Bürger. Eine Aufgabe der Kommune wird es daher auch sein, die Hilfsbereitschaft und das ehrenamtliche Engagement der Bevölkerung zu kanalisieren und eine Verbindung zu bereits aktiven Helfern herzustellen.

Am Donnerstag, den 24.09.2015 wird dazu ein Treffen mit der Caritas, dem Bayerischen Roten Kreuz und einem Vertreter des Arbeitskreises Asyl, in dem sich die ehrenamtlichen Helfer am Schulzentrum organisiert haben, stattfinden. Aus der Verwaltung werden sich dezidiert Frau Wich und Herr Buckreus mit der Angelegenheit befassen. Hochtrabend könnte man dabei von einer neu geschaffenen Stabsstelle sprechen, jedoch bin ich überzeugt, dass die beiden die Angelegenheit mit dem nötigen Pragmatismus angehen werden.

In einer Notunterkunft werden Flüchtlinge für eine relativ kurze Zeit untergebracht, bis eine längerfristige Unterkunft gefunden wird. Dies bedeutet, dass unter den Flüchtlingen wohl eine relativ hohe Fluktuation stattfinden wird. Es bedeutet auch, dass die Anzahl der Flüchtlinge stark schwanken wird. Ob und wie oft die Maximalkapazität von 300 Plätzen dabei jemals ausgereizt wird, steht noch in den Sternen. Unseren Informationen nach befinden sich im Schulzentrum derzeit ca. 80 Flüchtlinge.

**TOP 4 ÖS**  
**Bauanträge**  
(Entfällt)

## **TOP 5 ÖS**

### **Erteilung des Einvernehmens zur Maßnahmenliste des Landschaftspflegeverbandes für 2015**

Die Maßnahmen werden wegen der fortgeschrittenen Jahreszeit nur noch zu einem geringen Teil umgesetzt werden können und in das nächste Jahr übertragen werden müssen. Der Antrag ist erst am 31. Juli 2015 eingegangen.

Es handelt sich wie in den Vorjahren um Maßnahmen zur

- Beweidung mit Schafen und Ziegen,
- zahlreichen Entbuschungen
- eine Fichtenentnahme
- eine Mulchmaßnahme
- mehrere Wiesenmahden
- überörtliche Eulenschutzmaßnahmen sowie
- Erstellen von Faltblättern.

Die veranschlagten Gesamtkosten in Marktrodach werden mit 53.745,34 € angegeben. Zuschüssen werden in einer Höhe von 47.381,40 € angenommen. Von der Differenz von 6.363,94 € hat der Markt 50 % zu übernehmen, was einen Betrag von 3.181,97 € ausmacht. Dazu kommt noch der pauschale Anteil vom Projekt „Artenvielfalt am Muschelkalkzug der Fränkischen Linie“ mit 680,00 €. Somit beträgt der verbleibende Gemeindeanteil 3.861,97 €, der um den pauschalen Mitgliedsbeitrag von 973,70 € gekürzt wird auf 2.888,27 €. Zusätzlich ist eine Verwaltungskostenpauschale von 5 % der örtlichen Gesamtmaßnahmen zu entrichten mit 2.687,27 €.

Wie bereits oben ausgeführt, ist nur die Verwirklichung eines Bruchteils der Maßnahmen zu erwarten und somit eine erhebliche Reduzierung des Gemeindeanteils, was in den Vorjahren ähnlich gewesen ist.

#### **Auf Vorschlag des Vorsitzenden beschließt der Marktgemeinderat einstimmig:**

*„Der vorgeschlagenen örtlichen Maßnahmenliste mit den voraussichtlichen Gesamtkosten von 53.745,34 € für 2015 wird zugestimmt. Es wird gebeten die Maßnahmenlisten künftig zeitnaher vorzulegen.“*

## **TOP 6 ÖS**

### **Sonstiges und Unvorhergesehenes**

#### **1. Hinweis von MGRM H. Bähr zum Bau der Ortsumgehung Zeyern**

MGRM H. Bähr unterrichtet das Gremium über ein Gespräch mit dem Staatlichen Straßenbauamt Bamberg. Er teilt den Abschluss des Grunderwerbs für die Ortsumgehung Zeyern mit. Im Frühjahr wird nach den Probebohrungen der Baubeginn auf März/April 2016 erwartet.

#### **2. Anfrage von MGRM T. Hümmrich zur Erschließung des Baugebiets Bühl IV**

MGRM T. Hümmrich teilt die vereinzelt Bedenken der Bewohner des Baugebietes Bühl IV hinsichtlich Schließung des Grabens mit.

#### **3. Hinweis von MGRM T. Hümmrich zum dringenden Sanierungsbedarf der Gemeindeverbindungsstraße nach Mittelberg**

MGRM T. Hümmrich weist auf die überfällige Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße nach Mittelberg hin.

**4. Anfrage von MGRM T. Hümmrich wegen Errichtung von Bushäuschen in der Ortsmitte in Unterrodach**

MGRM T. Hümmrich bittet um Prüfung einer möglichen vorzeitigen Errichtung von zwei Buswartehäuschen in der Ortsmitte Unterrodachs.

**5. Anfrage von MGRM A. Murmann wegen dem Fußweg entlang der Rodach im Bereich Rodachweg**

MGRM A. Murmann bittet um Überprüfung des Fußwegs entlang der Rodach im Bereich Rodachweg.

Die öffentliche Sitzung wird um 20.45 Uhr geschlossen.

.....  
Schriftführerin

.....  
Vorsitzender und Erster Bürgermeister

